

TOTAL

One-Stop Tools Station

AUTOBATTERIE-LADEGERÄT

TBC1601, TBC1601-4, TBC1601-6, TBC1601-8,
TBC1601-9, UTBC1601, TBC1601S



Übersetzung der Original-Bedienungsanleitung



12 / 24 V

EINFÜHRUNG

Lieber Kunde,
 Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie der Marke TOTAL mit dem Kauf dieses Produkts entgegengebracht haben.
 Das Produkt wurde Zuverlässigkeits-, Sicherheits- und Qualitätsprüfungen unterzogen, die in den Normen und Vorschriften der Europäischen Union vorgeschrieben sind.
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Kunden- und Beratungsstelle:







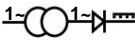



info@madalbal.cz; Tel.: +420 577 599 777

Importeur: Madal Bal as, Industriegebiet Pýřluky 244, CZ-76001 Zlín, Tschechische Republik.

Hersteller: TOTAL TOOLS CO., PTE. LTD. Also 45 Shanghai Road, Suzhou Industrial Park, China

Erscheinungsdatum: 08.01.2020

IN DIESEM HANDBUCH UND AUF ETIKETTEN VERWENDETE SYMBOLE

	Sicherheitshinweis
 	Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanweisung
	CE-Konformitätskennzeichnung
	Entsorgen Sie die Produktverpackung in den dafür vorgesehenen Behältern für den getrennten Abfall. Das Produkt enthält elektronische Komponenten und darf daher gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19 EU nicht in den Mischmüll geworfen werden, sondern muss zur ökologischen Entsorgung an den entsprechenden Sammelstellen abgegeben werden. Entfernen Sie die Batterien aus dem Kokon, bevor Sie ihn wegwerfen.
 Li-ion	Laut Richtlinie 2006/66 EU dürfen Batterien nicht im Mischmüll entsorgt werden, sondern müssen an Batteriesammelstellen zum ökologischen Recycling abgegeben werden, da sie umweltgefährdende Betriebspatronen enthalten. Informationen zu Sammelstellen erhalten Sie beim Gemeindeamt.
EN60335-2-29 Standard für Batterieladegeräte in Europa	
	Einphasentransformator - Gleichrichter
	Nur im Innenbereich verwenden
	Plus- und Minuspol der Batterie
IP20C	Schutzniveau
V	Volty
	Wechselstrom

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz



BEACHTEN:

Bitte machen Sie sich vor der Verwendung des Geräts mit dessen Bedienungsanleitung vertraut, auch wenn Sie bereits mit der Verwendung ähnlicher Geräte vertraut sind. Benutzen Sie das Gerät nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät an eine andere Person weitergeben, stellen Sie sicher, dass diese Bedienungsanleitung beiliegt. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, keinen Teil des Verpackungsmaterials wegzuworfen, bevor Sie alle Komponenten gefunden haben. Wir empfehlen, zumindest für die Dauer des gesetzlichen Mängelanspruchs bzw. der Beschaffenheitsgarantie den Original-Versandkarton, das Verpackungsmaterial, den Kaufbeleg und die Haftungsbestätigung des Verkäufers bzw. die Garantiekarte aufzubewahren. Für den Transport empfehlen wir, das Gerät wieder in die Originalverpackung des Herstellers zu verpacken.



NOTIZ:

Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen stimmen möglicherweise nicht immer mit der Realität überein. Ihr Zweck besteht darin, die Hauptprinzipien des Geräts zu beschreiben. Die hier aufgeführten Texte, Zeichnungen, Fotos und sonstigen Elemente unterliegen jedoch dem Urheberrecht. Jeder Missbrauch oder unerlaubte Vervielfältigung ist strafbar.

Allgemeine Hinweise

- Dieses Ladegerät ist zum Laden von Blei-Säure-Batterien mit einer Versorgungsspannung von 12 V und 24 V bestimmt. Verwenden Sie dieses Ladegerät niemals zum Laden von Batterien, die nicht zum Laden vorgesehen sind, oder zum Laden beschädigter Batterien.
- Dieses Ladegerät ist nicht für wartungsfreie Batterien geeignet.
- Dieses Ladegerät ist nicht für den Gebrauch im Freien bestimmt. Setzen Sie es niemals Regen oder Ähnlichem aus Luftfeuchtigkeit.
- Dieses Gerät darf nicht von Kindern verwendet werden. Bewahren Sie das Gerät und sein Netzteil außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Halten Sie Kinder von der Batterie und dem Ladegerät fern.
- Das Gerät kann von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder in den sicheren Gebrauch des Geräts eingewiesen wurden und die möglichen Gefahren verstehen.

Elektrische Sicherheit

- Das Ladekabel des Ladegeräts sowie die Ladekabel mit Zangen müssen in einwandfreiem Zustand sein.
- Achten Sie auf die richtige Polaritätsmarkierung. Die Anode ist rot oder mit einem Pluszeichen (+) gekennzeichnet, die Kathode ist schwarz oder mit einem Minuszeichen (-).
- Trennen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung, bevor Sie die Kabel von der Batterie trennen oder anschließen Ressourcen.
- Der Minuspol des Ladegeräts, der nicht mit der Karosserie des Fahrzeugs verbunden ist, muss angeschlossen werden. Erste. Der Pluspol muss mit dem Pluspol der Batterie verbunden werden. Anschließend an das Stromnetz anschließen. Trennen Sie das Ladegerät nach Abschluss des Ladevorgangs von der Stromquelle. Trennen Sie das Minuskabel vom Fahrzeugchassis und dann den Pluspol des Ladegeräts.
- Kraftfahrzeughersteller empfehlen, die Batterie vor dem Laden von der Steckdose zu trennen Fahrzeugsystem. Spannungsspitzen können Schäden an elektronischen Bauteilen verursachen. Daher wird empfohlen, die Batterie beim Laden vom Bordnetz des Fahrzeugs zu trennen.
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse an den Ladeanschlüssen.



Warnung:

Explosive Gase – von offenen Flammen oder Funken fernhalten.

Sorgen Sie während des Ladevorgangs für ausreichende Belüftung.

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es von einem professionellen Servicecenter ersetzen, um eine gefährliche Situation zu vermeiden. Es ist verboten, das Gerät mit einem beschädigten Netzkabel zu verwenden.
- Schalten Sie das Ladegerät immer aus und ziehen Sie es aus der Steckdose, wenn es nicht verwendet oder unbeaufsichtigt gelassen wird, bevor Sie es anschließen, trennen, reinigen oder bewegen.
- Bevor Sie das Ladegerät an die Netzsteckdose anschließen, stellen Sie sicher, dass die angegebene Spannung übereinstimmt auf dem Typenschild mit der Spannung in Ihrer Steckdose vergleichen.
- Schließen Sie das Netzkabel oder die Anschlüsse des Ladegeräts nicht an die Steckdose an oder ziehen Sie es nicht davon ab und Batterien mit nassen Händen.
- Stellen Sie sicher, dass die Stecker des Netzkabels oder die Klemmen nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung kommen.
- Trennen Sie das Ladegerät nicht durch Ziehen am Netzkabel von der Steckdose. Dies könnte das Netzkabel oder die Steckdose beschädigen. Trennen Sie das Kabel von der Steckdose, indem Sie am Stecker des Versorgungskabels ziehen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht über die Tischkante hängt oder eine heiße Oberfläche oder scharfe Gegenstände berührt.
- Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, dürfen Sie das Ladegerät nicht selbst reparieren oder modifizieren. Überlassen Sie alle Reparaturen und Anpassungen dieses Geräts einem autorisierten Servicecenter. Durch Manipulationen am Gerät während der Garantiezeit besteht die Gefahr, dass Sie Garantieleistungen verlieren.
- Dieses Gerät ist nicht für die Steuerung durch einen Programmierer, einen externen Timer oder eine Fernbedienung konzipiert.

Sicherheit im Betrieb

- Stellen Sie dieses Ladegerät nicht auf heiße Oberflächen.
- Laden Sie niemals mehrere Akkus gleichzeitig auf.
 - Beim Laden des Akkus ist das Tragen einer Schutzbrille und Handschuhe unbedingt erforderlich. Es besteht eine hohe Verletzungsgefahr durch ätzende Säure.
- Um Funkenbildung durch elektrostatische Entladung während des Ladevorgangs zu vermeiden, niemals Tragen Sie keine Kleidung aus synthetischen Materialien.
 - Tragen Sie beim Anschließen und Laden der Batterie sowie beim Einfüllen von Säure oder Hinzufügen von destilliertem Wasser stets säurebeständige Handschuhe und Schutzbrille. • Warnung: Explosive Gase – von offenen Flammen oder Funken fernhalten. Sorgen Sie während des Ladevorgangs für ausreichende Belüftung.
- Dieses Ladegerät enthält Komponenten wie einen Schalter und eine Sicherung, die Kurzschlüsse und Funken verursachen können. Stellen Sie sicher, dass Garagen oder Räume ausreichend belüftet sind.
- Gefahr! Bei stechendem Gasgeruch besteht hohe Explosionsgefahr. Trennen Ladeterminale, lüften Sie den Raum sofort und lassen Sie die Batterie von einer autorisierten Servicestelle überprüfen.
- Aufmerksamkeit! Batteriesäure ist ätzend. Wenn diese Säure auf Ihre Haut gelangt oder Kleidung entfernen, sofort mit Wasser abspülen und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen.
- Wenn die Sicherung auf der Seite der Ladestromanzeige beschädigt ist, ersetzen Sie sie Sicherung mit dem gleichen Nennstrom.
- Schalten Sie das Ladegerät nach Gebrauch immer aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Wartungssicherheit

- Trennen Sie dieses Ladegerät immer von der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Reparaturen an Teilen dieses Ladegeräts sollten nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden ein Elektriker.
- Halten Sie die Lüftungslöcher oder -nuten des Ladegeräts sauber.
- Halten Sie die Anschlüsse sauber und schützen Sie sie vor Korrosion.
- Besprühen Sie das Ladegerät nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Waschen Sie es niemals unter fließendem Wasser Tauchen Sie es nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Entsorgung: Entsorgen Sie das Ladegerät oder die Akkus am Ende ihrer Nutzungsdauer nur in Service-Centern, auf Sondersammelplätzen oder in Sonderzentren zur Abfallentsorgung. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Büro.

Serviceanforderungen

- Der Betreiber muss die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen, bevor er das Gerät verwendet.
- Für die Nutzung des Gerätes ist außer einer ausführlichen Einweisung durch einen Fachmann keine erforderlich besondere Qualifikationen.
- An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme bildet der Einsatz von Minderjährigen, wenn dieser im Rahmen einer Berufsausbildung zum Erwerb einer Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

- Die Norm für Batterieladegeräte verlangt, dass die Anleitung den folgenden Hinweis enthält:
Verhindern Sie die Verwendung des Geräts durch Personen (einschließlich Kinder), deren körperliche, sensorische oder geistige Behinderung oder mangelnde Erfahrung und Wissen sie daran hindern, das Gerät ohne Aufsicht oder Anleitung sicher zu verwenden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

TECHNISCHE DATEN

MODELL	TBC1601, TBC1601-4 (IRAM-Stecker), TBC1601-6, TBC1601-8, TBC1601-9, TBC1601S (SAA-Stecker)
Batteriekapazität	MAX 180 Ah, MIN 28 Ah
Ladegerät-Stromversorgung	220-240 V Wechselstrom 50/60 Hz
Eingangsstrom	0,9 A
Sicherung am Eingang	2 A
Ausgangsspannung	12 / 24 V
Ausgangsstrom	9 / 4 A
Sicherung am Ausgang	20 A
Strom beim langsamen (min) / schnellen (Boost) Laden	4 A / 12 A

Modellnummer	UTBC1601
Batteriekapazität	MAX 150 Ah, MIN 25 Ah
Ladegerät-Stromversorgung	110-120 V Wechselspannung 60 Hz
Eingangsstrom	1,7 A
Sicherung am Eingang	5 A
Ausgangsspannung	12 / 24 V
Ausgangsstrom	8 / 5 A
Sicherung am Ausgang	20 A
Strom beim langsamen (min) / schnellen (Boost) Laden	8 A / 12 A

RESTRISIKO

Auch wenn dieses Gerät gemäß den gegebenen Anweisungen verwendet wird, können nicht alle verbleibenden Risikofaktoren beseitigt werden. Aufgrund der Konstruktion und Konstruktion dieses Gerätes können folgende Risiken auftreten:

• Direkter Kontakt mit Elektrizität

Ein defektes Kabel oder Stecker kann einen Stromschlag verursachen.
Lassen Sie defekte Kabel und Stecker immer von einem Fachmann austauschen. Benutzen Sie das Gerät nur an einem Anschluss, der mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) ausgestattet ist.

• Indirekter Kontakt mit Elektrizität

Bei geöffnetem oder defektem Gerät besteht Verletzungsgefahr durch leitfähige Teile.
Trennen Sie das Gerät während der Wartung immer von der Stromquelle. Betreiben Sie das Gerät nur mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI).

Unzureichende Arbeitsplatzbeleuchtung

Eine unzureichende Beleuchtung stellt ein hohes Sicherheitsrisiko dar. Sorgen Sie beim Arbeiten mit dem Gerät stets für ausreichende Beleuchtung.

VERWENDUNGSZWECK UND BESCHREIBUNG

Richtige Verwendung

- Dieses Ladegerät ist zum Laden von Akkus mit einer Versorgungsspannung von 12 V und 24 V bestimmt. (Blei, Säure), die in Fahrzeugen verwendet werden.
- Dieses Ladegerät ist nur für die Verwendung in Innenräumen mit ausreichender Belüftung vorgesehen.

Unschlagmäßiger Gebrauch

- Dieses Ladegerät ist nicht für wartungsfreie Batterien geeignet. Verwenden Sie dieses Ladegerät niemals zum Laden von Akkus, die nicht zum Laden vorgesehen sind, oder zum Laden beschädigter Akkus.
- Dieses Ladegerät ist nicht für den Gebrauch im Freien bestimmt.

HAUPTTEILE



- 1 Ausgangssicherung
- 2 Stromzähler
- 3 Zange für Minuspol (schwarz)
- 4 Zangen für den Pluspol der Batterie (rot)
- 5 Eingangssicherung

- 6 12 / 24 V-Schalter
- 7 Hauptschalter (I/O)
- 8 MIN und BOOST-Lademodus
- 9 Netzkabel

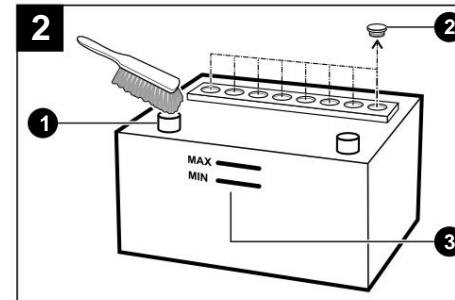
VORBEREITUNG ZUM BETRIEB



BEACHTEN:

Bitte lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Ladegerät verwenden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden am Ladegerät oder mögliche Gesundheitsschäden, die durch unsachgemäßen oder nachlässigen Gebrauch entstehen. Wenn Sie das Ladegerät an Dritte verleihen oder verkaufen, legen Sie die Bedienungsanleitung bei und verhindern Sie, dass diese Bedienungsanleitung beschädigt wird.

Vorbereiten des Akkus vor dem Laden



- 1 Überprüfen und Reinigen der Batterieanschlüsse
- 2 Alle Zellkappen abschrauben
- 3 Elektrolytstand prüfen und nachfüllen

- Wenn Sie eine Autobatterie laden möchten, die sich im Fahrzeug befindet, klemmen Sie aus Sicherheitsgründen zuerst den Minuspol der Batterie und dann den Pluspol ab. Der Strom fließt vom Minuspol der Batterie zum Pluspol, daher verhindert das Abklemmen des Minuspols zunächst eine mögliche Funkenbildung.



NOTIZ:

Durch das Abklemmen der Batterie wird der Bordcomputer des Fahrzeugs von der Stromquelle getrennt. aktuell und damit zum Verlust aller gespeicherten Einstellungen. Nach dem erneuten Ankleben der Batterie kann es erforderlich sein, den Bordcomputer des Fahrzeugs zurückzusetzen. Wenn möglich, schauen Sie im Fahrzeughandbuch nach.

- Überprüfen Sie vor dem Laden den Zustand des Akkus und der Anschlüsse (1). Die Anschlüsse können auf der Oberfläche eine Patina-, Korrosions- oder Fettschicht aufweisen, die die Übertragung des Ladestroms beeinträchtigt oder sogar verhindert. Bei Patina oder Korrosion die Anschlüsse mit Schleifpapier anschleifen, bei Fett (z.B. bei neuen Batterien kann es als Korrosionsschutz für die Pole verwendet werden) z.B. nicht fettender Verdünnung oder Aceton.

- Bei normaler Verschmutzung reinigen Sie diese mit einer geeigneten Bürste.
- Alle Stecker (2) der Batteriezellen lösen und abschrauben.
- Überprüfen Sie visuell den Zustand des Elektrolyten (3) in der Batterie. Anhand der Löcher für die Stopfen oder der Markierungen für den maximalen und minimalen Füllstand können Sie überprüfen, ob die Batterie damit ausgestattet ist. Wenn der Füllstand niedrig ist, füllen Sie destilliertes Wasser auf, bis es etwa 1 cm über der Oberfläche der Platten oder bis zur MAX-Linie an der Batterie steht.



WARNUNG:

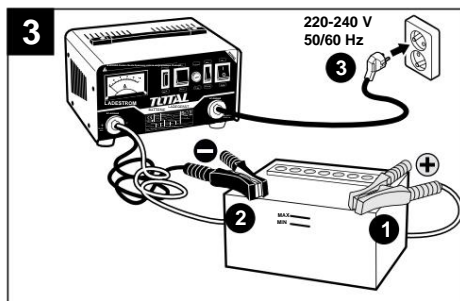
Achten Sie beim Umgang mit der Batterie darauf, dass das Elektrolyt nicht auf Ihre Haut oder Kleidung spritzt, da es sich um eine stark säurehaltige Flüssigkeit handelt, die zu Verbrennungen führen kann. Sollten dennoch Flecken auf der Haut oder Kleidung auftreten, spülen Sie die betroffene Stelle sofort unter fließendem Wasser ab. Suchen Sie ggf. einen Arzt auf.

So ermitteln Sie den genauen Ladezustand der Batterie

- Der genaue Ladezustand kann durch Bestimmung des spezifischen Gewichts des Elektrolyten mit einem Aräometer ermittelt werden. Elektrolytdichte (g/cm³ 20 °C):
 - 1,28 Der Akku ist geladen
 - 1,21 Der Akku ist halb geladen
 - 1,16 Die Batterie ist leer

Anschließen von Akku und Ladegerät**WARNUNG:**

Stellen Sie immer sicher, dass das Ladegerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie die Ladeklemme an die Batterie anschließen. Zunächst muss das Ladegerät an den Akku angeschlossen und erst dann an die Steckdose angeschlossen werden! Dies ist wichtig zum Schutz vor Funkenbildung, die beim Laden einer Batterie mit überfluteter Elektrode aufgrund der Entwicklung von leicht entzündlichem und explosivem Wasserstoff an der Batteriekathode gefährlich ist.



1 Die rote Zange an den Pluspol (+) der Batterie anschließen

2 Die schwarze Zange an den MINUS-Pol (-) der Batterie anschließen

3 Ladegerät an das Stromnetz anschließen

- Netzkabel und Kabel des Ladegeräts
Mit einer Zange aufrollen und so platzieren, dass sich die Zange nicht berühren kann. Überprüfen Sie den Zustand aller Kabels und Klemmen.
- Bei Bedarf ein Netzkabel mit einem Verlängerungskabel verlängern; Dabei ist darauf zu achten, dass die Strombelastbarkeit mit der des Netzkabels übereinstimmt;

Verwenden Sie keine Kabel mit kleinerem Querschnitt.

- Verbinden Sie zunächst die rote Klemme mit dem Pluspol (+) der Batterie.
- Verbinden Sie dann die schwarze Klemme mit dem Minuspol (-) der Batterie
- Schließen Sie das Ladegerät abschließend an eine Steckdose mit den Parametern 220–240 VAC und 50/60 Hz oder 110–120 VAC und 60 Hz (je nach Modell) an. Der Anschluss des Ladegeräts an eine andere Steckdose mit anderen Parametern ist verboten.

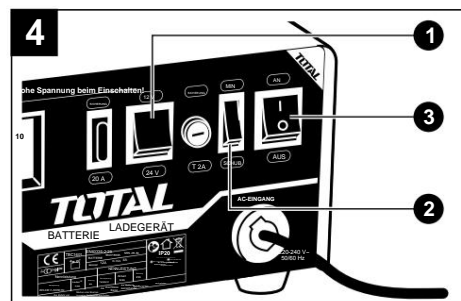
Batterieladung**WARNUNG:**

Beim Laden des Akkus werden gefährliche Dämpfe freigesetzt. Sorgen Sie beim Laden für eine gute Belüftung des Raumes, in dem das Ladegerät angeschlossen ist.

Es ist verboten, beim Betrieb des Autobatterieladegeräts zu rauchen oder offenes Feuer zu verwenden. Vermeiden Sie Funkenbildung in unmittelbarer Nähe der Batterie. Ein Autobatterieladegerät enthält Komponenten wie Schalter und Relais, die Funken erzeugen können.

Das Ladegerät muss so eingestellt sein, dass durch Funkenbildung keine Gefahr entsteht (empfohlener Abstand von mindestens 1 m zur Batterie).

Schützen Sie Ladegerät, Akku und alle elektrischen Anschlüsse vor Regen, Wasser und hoher Luftfeuchtigkeit.



1 12 / 24 V-Schalter

2 MIN- und BOOST-Lademodus

3 Hauptschalter (I/O)

Auswahl der Ladespannung

- Je nach Batterietyp und Nennspannung den Schalter (1) in die Stellung 12 V oder 24 V schalten.

Auswahl des Lademodus

- Dieses Ladegerät bietet zwei Lademodi – langsam (MIN) und schnell (SCHUB). Für die Akkulaufzeit empfehlen wir standardmäßig die Verwendung des langsamen Modus. Der Schnellmodus belastet den Akku übermäßig und verkürzt seine Lebensdauer. Verwenden Sie ihn daher nur, um den Ladezyklus zu beschleunigen. Die Modi werden mit dem Schalter (2) ausgewählt.

Starten Sie den Ladevorgang

- Starten Sie den Ladevorgang, indem Sie den Hauptschalter (3) auf Position I (Ein) schalten.
- Die Ladezeit hängt vom Status ab Batterie vor dem Laden. Beim Laden im Schnellmodus (BOOST) reichen 2-4 Stunden. Im langsamen Modus (MIN) dauert das vollständige Aufladen 8–10 Stunden.
- Zu Beginn des Ladevorgangs hat der Strom einen hohen Wert, der während des Ladevorgangs langsam auf einen sehr niedrigen Wert abfällt. Dies bestätigt, dass das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn der Akku geladen wird, können Sie nach einigen Minuten eine Blasenbildung in der darin enthaltenen Flüssigkeit erkennen. Dies ist ein Zeichen dafür, dass sich Gas bildet und das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert. Wenn es natürlich passiert
Um den Elektrolyten zu „kochen“, beenden Sie den Ladevorgang, um eine Beschädigung der Batterie zu vermeiden.

Überlastschutz und Wärmeschutz

- Das Ladegerät ist mit einer Sicherung ausgestattet, Dadurch ist es vor falschem Anschluss und einem möglichen Kurzschluss geschützt. Wenn die Sicherung defekt ist, muss sie durch eine Sicherung mit der gleichen Stromstärke ersetzt werden.
- Ziehen Sie beim Austauschen der Sicherung immer zuerst den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose

und entfernen Sie dann die Zange von der Batterie.

- Unterbricht bei thermischer Überlastung selbstschaltender Schutzladeschalter. Nach dem Abkühlen schaltet es sich automatisch wieder ein.

Beenden Sie den Ladevorgang und trennen Sie das Ladegerät

- Laden Sie den Akku maximal 10 Stunden lang auf. Überschreiten Sie diesen Wert nicht, um eine Überhitzung der Zellen und eine Oxidation der Blutplättchen zu vermeiden. Anschließend muss die Batterie in gutem Zustand gehalten werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern.
- Bitte trennen Sie den Akku spätestens 3–5 Stunden nach Abschluss des Ladevorgangs.
- Schalten Sie zunächst das Ladegerät aus, indem Sie den Hauptschalter auf die Position O (Aus) stellen. Trennen Sie dann das Ladegerät von der Steckdose.
- Trennen Sie anschließend die Zange wie folgt:
 - Trennen Sie zunächst den Minuspol des Ladegeräts (schwarzes Kabel) vom Minuspol der Batterie
 - Trennen Sie anschließend den Pluspol (rotes Kabel) des Ladegeräts vom Pluspol der Batterie
- Überprüfen Sie ggf. den Ladezustand der Batterie mit einem Aräometer.
- Schrauben Sie alle Batteriedeckel wieder fest.
- Um die Batterie wieder an das Fahrzeug anzuschließen, schließen Sie zuerst den Pluspol und dann den Minuspol an, nicht umgekehrt.

WARTUNG UND LAGERUNG**BEACHTEN:**

Trennen Sie das Ladegerät immer von der Steckdose, bevor Sie mit Wartungs- oder Reinigungsarbeiten beginnen! Verwenden Sie zum Reinigen des Ladegeräts niemals scheuernde oder ölige Reinigungsmittel sowie organische Lösungsmittel (z. B. auf Acetonbasis) oder ammoniakhaltige Haushaltsreiniger.

Tauchen Sie das Ladegerät und seine Kabel niemals in Wasser.

- Entfernen Sie nach jedem Gebrauch mit einer weichen Bürste oder Bürste Staub von den Lüftungsschlitzen und beweglichen Teilen.
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Schrauben, ob sie festgezogen sind.
- Reinigen Sie die Ladeabdeckung mit einem sauberen, trockenen Tuch oder blasen Sie sie mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Reinigen Sie die Zange und ihre Kabel mit einem trockenen Tuch.



WARNUNG:

*Kein Teil dieses Ladegeräts ist für den Benutzerservice bestimmt.
Nur qualifizierte und autorisierte Elektriker dürfen das Ladegerät öffnen.*

Lagerung

- Bewahren Sie das gereinigte Ladegerät nach Gebrauch an einem geeigneten Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie das Ladegerät bei der Lagerung keinen extremen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeit aus und platzieren Sie es nicht in einer übermäßig staubigen Umgebung.

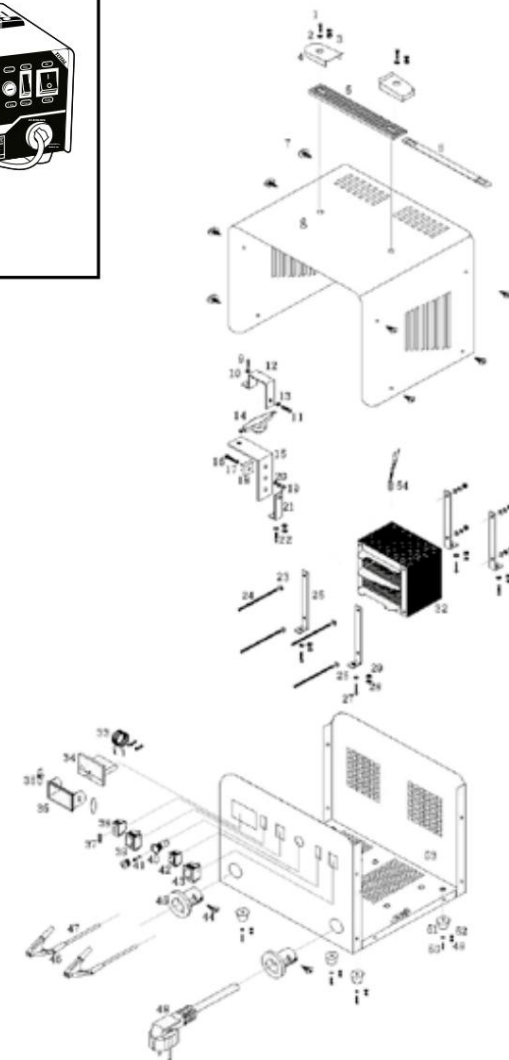
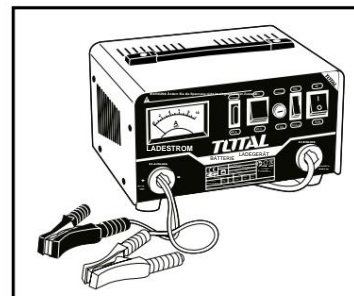
TIERSCHUTZ UMFELD



Nach dem Ende der Nutzungsdauer des Produkts ist bei der Entsorgung des anfallenden Abfalls gemäß den geltenden Rechtsvorschriften vorzugehen. Das Produkt enthält elektrische/elektronische Komponenten. Nicht im Mischabfall entsorgen, sondern einem Abfallverarbeiter oder einer Rücknahme- bzw. Getrenntsammlung für diese Art von Abfällen übergeben.

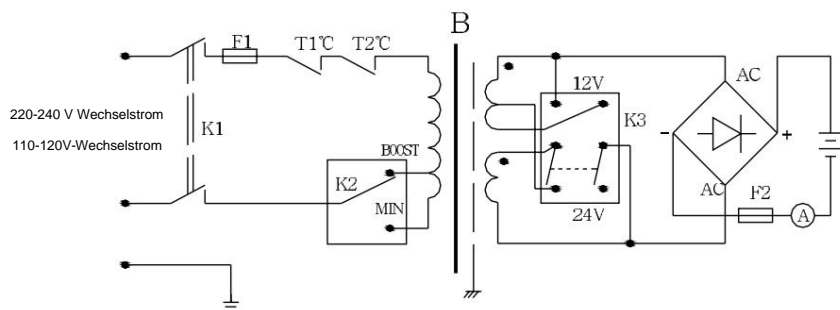
DISTRESS-VERSAMMLUNG

TBC1601, TBC1601-4, TBC1601-6, TBC1601-8, TBC1601-9, UTBC1601, TBC1601S



ERSATZTEILLISTE**TBC1601, TBC1601-4, TBC1601-6, TBC1601-8, TBC1601-9, UTBC1601, TBC1601S**

C. Teilebeschreibung		Anzahl der Nr. Teilebeschreibung		Nummer
1	M5 x 14 Schraube	2	15 Aluminium-Kühlkörper, 106 x 35 x 3 mm 16	1
2	Unterlegscheibe Ø 5	2	Schraube M5 x 16 17	1
3	Mutter M5	2	Flexible Unterlegscheibe Ø 5	2
4	Gürtelclip zum Tragen, Weichstahl	2	18 KBPC3510 Gleichrichter	1
5	PVC-Tragegurt, 190 mm	1	19 Mutter M5	2
6	Stahlgürtleinlage zum Tragen, 190 mm	1	20 Unterlegscheibe Ø 5	1
7	Blechschaube M4 x 10	8	21 Untere Kühlerhalterung Q215 1	
8	CB-16S-Ladegerätdeckung, Baustahl 9 M4	1	22 M5 x 14 Schraube	1
x 8-Schraube			23 Unterlegscheibe Ø 5 24	1
10	Unterlegscheibe Ø 4 11	11	Schraube M4 x 80	4
	Schraube M4 x 8	1	25 Der untere Griff des Transformators Frage Q215	4
12	Befestigung des Thermoschutzes Q215	1	26 Unterlegscheibe Ø 4	4
13	Unterlegscheibe Ø 4	1	27 M4 x 12 Schraube	4
14	Wärmeschutzgerät KDS-32A, Wechselstrom 400 V, 32 A, 128 °C	1	28 Flexible Unterlegscheibe Ø 4	4

SCHALTPLAN (FÜR SERVICETECHNIKER)**GARANTIEZEITRAUM UND -BEDINGUNGEN****HAFTUNG FÜR MÄNGEL****(GARANTIE)**

Der Anspruch auf eine kostenlose Garantiereparatur ist im Gesetz Nr. geregelt. 89/2012 Slg., während die Haftung für Mängel an dem von Ihnen gekauften Produkt für einen Zeitraum von 2 Jahren ab Kaufdatum gilt – wenn beispielsweise Auf der Verpackung oder dem Werbematerial ist für einen Teil oder das gesamte Produkt kein längerer Zeitraum angegeben.

Wenn Sie die unten aufgeführten Bedingungen erfüllen, die diesem Gesetz entsprechen, wird das Produkt kostenlos repariert.

GARANTIEBEDINGUNGEN

- Der Verkäufer ist verpflichtet, dem Verbraucher die Ware zu zeigen (sofern ihre Beschaffenheit dies zulässt) und einen Kaufbeleg gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auszustellen. Alle Daten im Kaufbeleg müssen zum Zeitpunkt des Verkaufs der Waren unauslöschlich vermerkt sein.
- Überlegen Sie bereits bei der Warenauswahl genau, welche Funktionen es gibt und Aktivitäten, die Sie vom Produkt benötigen. Die Tatsache, dass das Produkt Ihren späteren technischen Anforderungen nicht entspricht, ist kein Grund zur Reklamation.
- Bei der Inanspruchnahme einer kostenlosen Reparatur ist die Übergabe der Ware mit ordnungsgemäßem Kaufbeleg erforderlich.
- Um die Ware für eine Reklamation anzunehmen, sollte es sein, wenn ggf. gereinigt und so verpackt, dass es beim Transport nicht zu Beschädigungen kommt (am besten in der Originalverpackung). Im Interesse einer genauen Diagnose des Defekts und seiner einwandfreien Beseitigung senden Sie bitte das Originalzubehör zusammen mit dem Produkt.
- Der Dienst haftet nicht für durch den Spediteur beschädigte Waren.
- Der Dienst übernimmt auch keine Verantwortung für das zugesandte Zubehör, das nicht zur Grundausstattung des Produkts gehört. Eine Ausnahme bilden Fälle, in denen das Zubehör aufgrund eines Produktfehlers nicht entfernt werden kann.
- Die Mängelhaftung („Gewährleistung“) gilt für versteckte und sichtbare Produktmängel.
- Die Garantiereparatur darf nur von einem autorisierten Servicecenter der Marke Total durchgeführt werden.
- Der Hersteller ist dafür verantwortlich, dass das Produkt unter Beachtung der Gebrauchsanweisung während der gesamten Gewährleistungsfrist für Mängel die in den technischen Daten aufgeführten Eigenschaften und Parameter aufweist.
- Der Anspruch auf kostenlose Reparatur erlischt, wenn:
 - Das Produkt wurde nicht gemäß der Bedienungsanleitung verwendet und gewartet.
 - jegliche Eingriffe in die Konstruktion der Maschine ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Firma Madal Bal as oder eines autorisierten Servicezentrums der Marke Total durchgeführt wurden.
 - das Produkt unter anderen Bedingungen verwendet wurde oder für andere Zwecke als die, für die es bestimmt ist.
 - ein Teil des Produkts wurde durch eine nicht originale Komponente ersetzt.

- zu Produktschäden oder übermäßigem Schaden
Der Verschleiß war auf unzureichende Wartung zurückzuführen.
 - das Produkt abgestürzt ist oder durch höhere Gewalt oder Fahrlässigkeit des Benutzers beschädigt wurde.
 - Schäden, die durch äußere mechanische, thermische oder chemische Einflüsse verursacht werden.
 - Mängel auf unsachgemäße Lagerung zurückzuführen sind, oder Umgang mit dem Produkt.
 - das Produkt wurde verwendet (für den angegebenen Produkttyp) in einer aggressiven Umgebung, z.B. staubig, feucht.
 - das Produkt über die zulässige Belastung hinaus genutzt wurde.
 - eine Fälschung des Kaufbelegs oder des Reklamationsberichts vorgenommen wurde.
- Die Mängelhaftung besteht nicht bei normaler Abnutzung des Produkts oder bei Verwendung des Produkts für andere als die bestimmungsgemäßen Zwecke.
 - Die Mängelhaftung gilt nicht für Abnutzungserscheinungen des Produkts, die auf natürliche Weise durch den normalen Gebrauch, z.B. Schleifen von Schleifscheiben, geringere Akkukapazität nach längerem Gebrauch usw.

- Durch die Übernahme einer Garantie werden die Rechte des Käufers, die nach besonderen gesetzlichen Vorschriften beim Kauf der Sache bestehen, nicht berührt.
- Es besteht kein Anspruch auf kostenlose Reparatur eines Mangels, für den der Verkäufer bereits einen Rabatt gewährt hat.
Wenn der Verbraucher das Produkt selbst repariert, haften weder der Hersteller noch der Verkäufer für mögliche Schäden am Produkt oder Gesundheitsschäden, die durch unsachgemäße Reparatur oder die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen entstehen.
- Die neue zweijährige Garantie gilt nicht für die umgetauschten Waren oder Teile davon innerhalb der Garantiezeit ab dem Datum des Umtauschs, sondern die zweijährige Garantie wird ab dem Kaufdatum des Originalprodukts berechnet.
- Im Falle einer Streitigkeit zwischen Käufer und Verkäufer im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag, die nicht direkt zwischen den Parteien beigelegt werden konnte, hat der Käufer das Recht, sich als Gegenstand einer außergerichtlichen Auseinandersetzung an die Gewerbeaufsicht zu wenden Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten. Auf der Website der Gewerbeaufsicht gibt es einen Link zum Reiter „ADR-Außergerichtliche Streitbeilegung“.

GARANTIE UND NACHGARANTIESERVICE

Um Ihr Recht auf eine Garantiereparatur auszuüben, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.
Für eine Reparatur nach Ablauf der Garantie wenden Sie sich an ein autorisiertes Total-Servicecenter:

Bandservice sro
Týšinská 234/120 716 00
Ostrava-Radvanice Telefon/Fax. 596 232
390

Für detailliertere Informationen zur Garantie- und Nachgarantiereparatur von Total-Markenprodukten wenden Sie sich bitte an

E-Mail: servis@madalbal.cz; Tel.: 222 745 132 oder direkt an die Adresse Madal Bal as Letovská 532 199 00
Prag Letňany von Montag bis Freitag von 9:30 bis 17:30 Uhr.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Gegenstand der Erklärung – Modell, Produktidentifikation:

AUTOBATTERIE-LADEGERÄT

**TBC1601, TBC1601-4, TBC1601-6, TBC1601-8, TBC1601-9, UTBC1601,
TBC1601S**

**Hersteller: TOTAL TOOLS CO., PTE. LTD. Also 45 Shanghai Road,
Suzhou Industrial Park, China**

erklärt, dass der Gegenstand der oben beschriebenen Erklärung mit den einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der
Europäischen Union übereinstimmt: 2014/35/
EU, 2014/30/EU

Die Erstellung dieser Erklärung unterliegt der alleinigen Verantwortung des Herstellers.

Harmonisierte Normen (einschließlich ihrer gegebenenfalls ändernden Anhänge), die zur Konformitätsbewertung
herangezogen wurden und auf deren Grundlage die Konformität erklärt wird:

EN 60335-1:2012; EN 60335-2-29:2004; EN 55014-1:2006; EN 55014-2:2015;
EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Die technische Dokumentation 2006/42 EG wurde von Martin Šenký, Madal Bal as, vervollständigt

Die technische Dokumentation (2006/42 EG) ist unter der Adresse des Importeurs Madal Bal, as
Průmyslova zona Pýlůky 244, 760 01 Zlín erhältlich.

Ort und Datum der Ausstellung der EU-Konformitätserklärung: Shanghai 17.11.2019

Name und Unterschrift der Person, die im Namen des Herstellers zur Erstellung der Konformitätserklärung berechtigt ist:

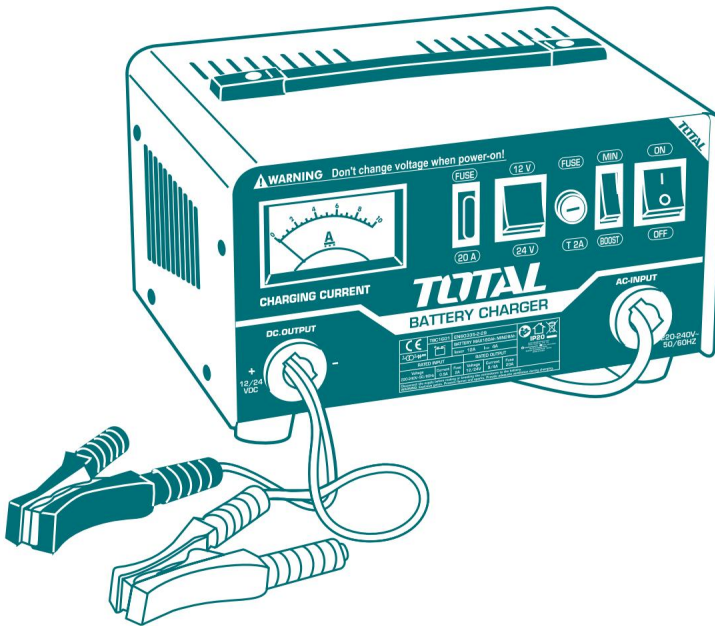
Osborn würde



TOTAL

One-Stop Tools Station

TOTAL



AUTOBATTERIE-LADEGERÄT

www.totalbusiness.com

TOTAL TOOLS CO., PTE. LTD.

HERGESTELLT IN

CHINA T0620.V07

12 / 24 V